

Motoröl Bevo Blatt 224.1

Post by "MartinK" of Apr 20th 2024, 10:47 pm



Soll ja niemand gezwungen werden. Ich habe mir zu dem Zweck der Kontrolle ein Ölthermometer nach dem Durchtritt durch den Ölkühler eingebaut und bekomme bei 10-15 Grad Lufttemperatur nur 50-60 Grad Öltemperatur. Erst wenn die Lufttemperatur über 20 Grad liegt, steigt die Öltemperatur auch spürbar über 60. Nicht zuletzt dadurch ist für mich die Verwendung von 20W-50 obsolet geworden. Wenn man sich auf physikalischer Ebene etwas damit beschäftigt und ein logarithmisches vt-Diagramm lesen kann, der merkt, dass 60 Grad Öltemperatur halt eher ein 30er oder 40er Öl rechtfertigt. Ein 50er lässt erst deutlich über 100 Grad Öltemperatur rechtfertigen und selbst bei über 30 Grad Lufttemperatur habe es nicht über 95 Grad Öltemperatur gebracht. Also bevor ihr davon redet "ich fühle mich sicherer" oder "sportlicher Einsatz" : messt mal ne Öltemperatur. Und zwar nicht in der Ölwanne, nachdem das Öl gearbeitet hat, sondern bevor es in den Motor kommt, denn das ist die Temperatur, mit der der Motor arbeiten muss.

Nur mal so. Jeder tickt halt anders.

Gruß, Martin